

## Kosten und Finanzierung

Für beide Teilbereiche steht ein Gesamtbudget von 1,55 Millionen € aus den Fördermitteln des Sanierungsgebietes Stuttgart 22 -Heslach, Teilbereich Burgstallstraße- zur Verfügung. 60% dieser Mittel tragen der Bund und das Land Baden-Württemberg.

## Bauphasen

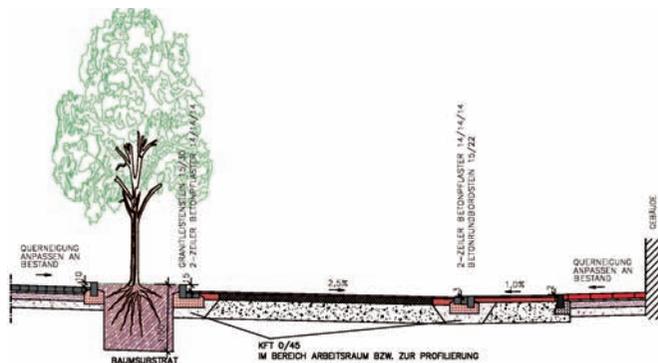
Um den öffentlichen Verkehr über die Gesamtdauer der Baumaßnahme aufrecht zu erhalten, kann die Baumaßnahme nur in Einzelabschnitten durchgeführt werden. Die Anwohner werden durch Wurfsendungen über etwaige Einschränkungen in der Erreichbarkeit ihres Grundstücks informiert.

## Zeitplan

Baubeginn: September 2009  
Bauzeit: ca. 6 Monate  
Fertigstellung: Februar 2010

## Planung

Zoll Architekten und Ingenieure BdA  
Stadtplaner, Freier Architekt, Stuttgart  
Hettler und Partner, Stuttgart-Plieningen  
Tiefbauamt



ohne Maßstab

## Informationen

Für weitere Auskünfte zur Baumaßnahme stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Tiefbauamt, Bauabteilung Mitte/Nord  
Dienststelle Mitte, Michael Seeger  
Telefon / Fax: (0711) 216-7475 /-7632  
e-mail: michael.seeger@stuttgart.de

Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung  
Katja Jourdan  
Telefon / Fax: (0711) 216-20 319 /-20 304  
e-mail: katja.jourdan@stuttgart.de

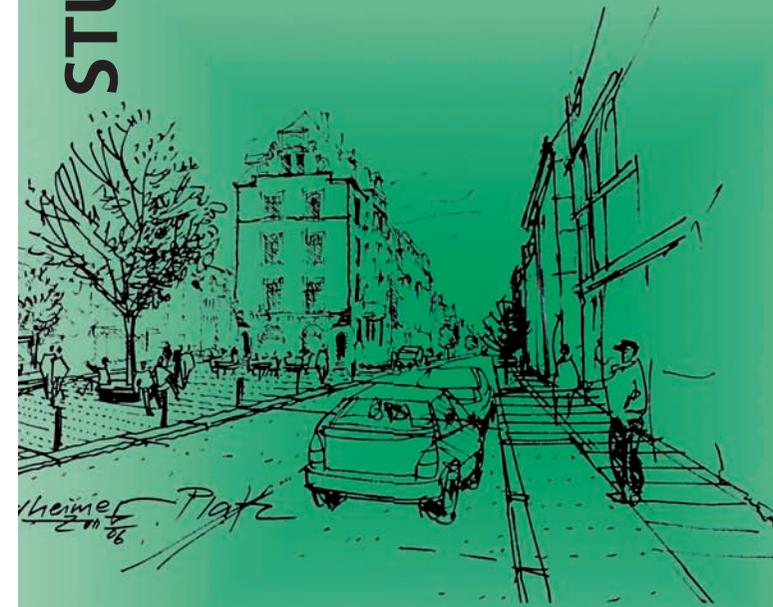
EnBW  
Christoph Wilhelm  
Telefon / Fax: (0711) 289-47408 /-46254  
e-mail: ch.wilhelm@enbw.com

Ein Projekt der Landeshauptstadt Stuttgart koordiniert vom Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung in Zusammenarbeit mit dem Tiefbauamt, dem Garten-, Friedhofs- und Forstamt und der EnBW.

Herausgeberin:  
Landeshauptstadt Stuttgart  
Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung  
Eberhardstr. 10, 70173 Stuttgart  
Juni 2009

## Sanierung Stuttgart 22 -Heslach, Teilbereich Burgstallstraße-

STUÏGART



Umgestaltung  
von Teilen der  
Möhringer Straße,  
Böblinger Straße  
und Bachwiesenstraße



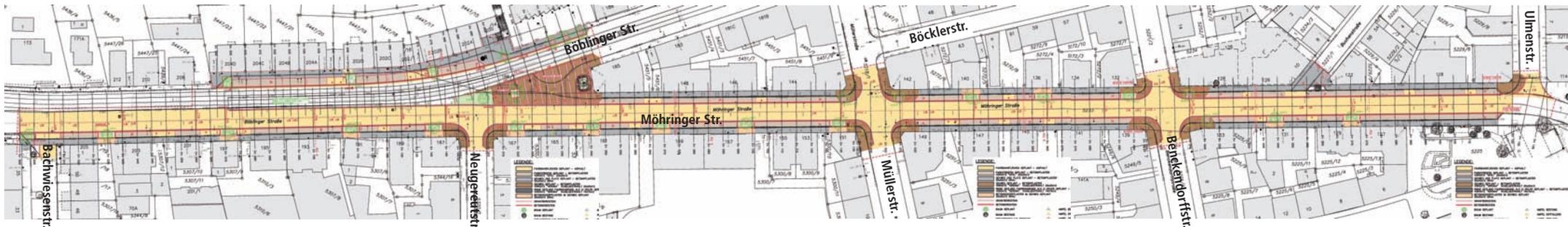
## Planungskonzeption

Ein wesentliches Ziel der Sanierung Stuttgart 22 -Heslach, Teilbereich Burgstallstraße- ist die Aufwertung der Tallängslinie von Heslach durch eine Umgestaltung von Böblinger und Möhringer Straße von der Einmündung Ulmenstraße bis zur Einmündung Bachwiesenstraße. Durch wechselseitige Baumpflanzungen sowie eine Akzentuierung der Kreuzungsbereiche soll der Bereich attraktiviert werden. Mit Pflaster- bzw. Plattenbelägen wird eine ablesbare Abgrenzung zwischen ruhendem und fließendem Verkehr erreicht. Die Kreuzungsbereiche erhalten durch farblich abgesetzte Steine eine besondere Betonung, durch die zugleich eine Gliederung des Straßenraums erreicht wird. Im Rahmen der Umgestaltung von Böblinger und Möhringer Straße ist die Pflanzung von 28 neuen Bäumen, im Bereich der Bachwiesenstraße von 8 Bäumen vorgesehen.

## Lichtsignalanlagen

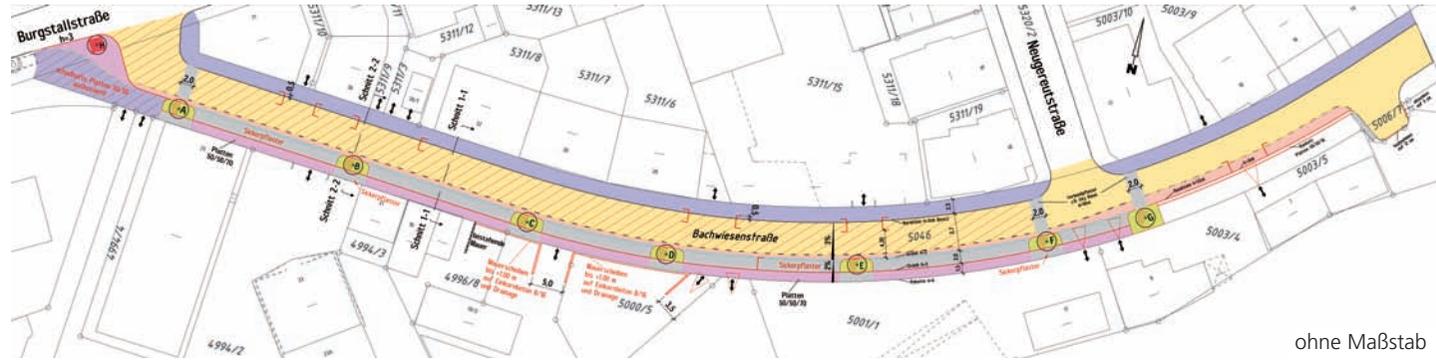
Die ampelgeregelten Überwege über die Möhringer Straße werden der neuen Gestaltung mit den geringeren Querungsbreiten angepasst, die Ampeln an den Seitenstraßen entfallen künftig.

## Planung Teilbereich Möhringer Straße und Böblinger Straße



ohne Maßstab

## Planung Teilbereich Bachwiesenstraße



ohne Maßstab

## Stellplatzausgleich in der Bachwiesenstraße

Die im Zuge der Baumpflanzungen wegfallenden Stellplätze in der Möhringer und Böblinger Straße werden im Rahmen der Umgestaltung der benachbarten Bachwiesenstraße von der Einmündung Burgstallstraße bis zur Einmündung Neugereutstraße ersetzt. In diesem Bereich wird die Straße unter Einbeziehung eines bislang nicht ausgebauten Randstreifens des Straßengrundstücks in Ihrer vollen Breite ausgebaut, wie dies dem Bebauungsplan entspricht. So ist künftig in diesem Bereich beidseitig eine geregelte Parkierung möglich, gegliedert durch einseitige Baumpflanzungen. Im Zuge des Ausbaus wird künftig auch auf der Waldseite ein Gehweg angeboten,

auch zur besseren Erreichbarkeit der geplanten Grünfläche im Bereich Bachwiesenstraße 11.

## Fläche

Insgesamt wird bei den Maßnahmen in der Möhringer Straße, Böblinger Straße und Bachwiesenstraße eine Fläche von rund 12.000 m<sup>2</sup> neu gestaltet.

## Leitungsverlegung

Parallel zu den städtischen Bauarbeiten wird die EnBW in großen Teilen des Umgestaltungsbereichs Leitungserneuerungen vornehmen, teilweise auch neue Hausanschlüsse herstellen.